

Bezirksoberliga Damen West

TSV Lunestedt II : TuS Kirchwalsede II
Freitag, 05.04.2024, 20:00 Uhr

Raddatz bleibt gegen den TSV Lunestedt II ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TuS Kirchwalsede II, als Simone Korte ihr Einzel gewinnen und damit den 8:4-Sieg beim Gastgeber TSV Lunestedt II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Dörte Raddatz, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwar brachten Böhling / Korte Hillmann / Runge-Spreen phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Hillmann / Runge-Spreen mit 3:1 durch. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten de Wall / Lührs beim 2:3 gegen Raddatz / Henke. Das Spiel verloren de Wall / Lührs dennoch im 5. Satz. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Ein hartes Stück Arbeit hatte anschließend Nicole de Wall gegen Ellen Böhling zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Frauke Hillmann bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Dörte Raddatz dann doch niedrigerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Hierbei überließ Hillmann ihrer Gegnerin im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Das Einzel zwischen Ingeborg Runge-Spreen und Christa Henke endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeberin und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Simone Korte hatte Marlies Lührs nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Nicole de Wall dann das Match, in das sie auf dem Papier keinesfalls als Favoritin gegangen war, mit 1:3 gegen Dörte Raddatz abgab und eine Niederlage kassierte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Frauke Hillmann bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Ellen Böhling dann doch niedrigerungen worden. Ingeborg Runge-Spreen gewann wiederum ihr Spiel gegen Simone Korte überzeugend mit 11:8, 11:9, 11:7. Das war ein souveräner Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Marlies Lührs beim 2:3 gegen Christa Henke leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Dörte Raddatz wurden danach Ingeborg Runge-Spreen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Simone Korte konnte Nicole de Wall den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Korte nun bei 10:4 seit Beginn der Serie. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Lunestedt II am 07.04.2024 gegen den TSV Dannenberg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 12.04.2024 gegen den ATSV Sebaldsbrück mitnehmen.

Statistik:

TSV Lunestedt II

Doppel: Hillmann / Runge-Spreen 1:0, de Wall / Lührs 0:1

Einzel: N. Wall 1:2, F. Hillmann 0:2, I. Runge-Spreen 2:1, M. Lührs 0:2

TuS Kirchwalsede II

Doppel: Böhling / Korte 0:1, Raddatz / Henke 1:0

Einzel: D. Raddatz 3:0, E. Böhling 1:1, S. Korte 2:1, C. Henke 1:1